

Frau
Regina Kraushaar
Leiterin der Abt. 4, Pflegesicherung, Prävention
Bundesministerium für Gesundheit
Friedrichstraße 108
10117 Berlin

Klosterstraße 64
10179 Berlin
Tel.: 030 27 87 85-0
Fax: 030 27 87 85-44
info@bptk.de
www.bptk.de

-per E-Mail-

Berlin, 20. Mai 2016

Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Stärkung der pflegerischen Versorgung und zur Änderung weiterer Gesetze (Drittes Pflegestärkungsgesetz – PSG III)

Hier: Artikel 6 – Änderung des Psychotherapeutengesetzes

Sehr geehrte Frau Kraushaar,
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 26. April 2016, mit dem Sie der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK) Gelegenheit zur Stellungnahme zu o. g. Sachverhalt geben.

Der Referentenentwurf sieht in Artikel 6 eine Änderung des § 10 Psychotherapeutengesetz sowie den entsprechenden Regelungen der Bundesärzteordnung in Artikel 5 (§ 12 Absatz 3 Satz 1), des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde in Artikel 7 (§ 16 Absatz 1) wie auch der Bundes-Apothekerordnung in Artikel 4 (§ 12 Absatz 2) vor. Es geht in allen Fällen um die Zuständigkeitsregelung für die Erteilung des Europäischen Berufsausweises.

Um in der Systematik des Gesetzgebers zu bleiben, nach der die Länder in Verordnungen die zuständigen Stellen nach § 10 Psychotherapeutengesetz festlegen, schlägt die BPtK eine redaktionelle Anpassung vor:

...

Vorstand:
Dr. Dietrich Munz
Präsident
Dr. Nikolaus Melcop
Vizepräsident
Dipl.-Soz.Päd. Peter Lehndorfer
Vizepräsident
Dr. Andrea Benecke
Dipl.-Psych. Wolfgang Schreck

Dr. Christina Tophoven
Geschäftsführerin

Artikel 6

Änderung des Psychotherapeutengesetzes

(...)

„~~Für~~ Das Verfahren zur Ausstellung eines Europäischen Berufsausweises ~~ist~~ führt die **zuständige** Behörde des Landes **zuständig durch**, in dem der Beruf des Psychologischen Psychotherapeuten oder des Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten ausgeübt wird, oder ausgeübt werden soll.“

Eine entsprechende Änderung wird auch für Artikel 4 – Änderung der Bundes-Apothekerordnung § 12 Absatz 2, Artikel 5 – Änderung der Bundesärztleordnung § 12 Absatz 3 Satz 1 sowie Artikel 7 – Änderung des Gesetzes über die Ausübung der Zahnheilkunde § 16 Absatz 1 vorgeschlagen.

Auf die Teilnahme an der mündlichen Anhörung verzichtet die BPTK.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Dietrich Munz